

II-3456 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 1853/J

1988-03-11

A N F R A G E

der Abgeordneten HAIGERMOSER, Dr. FRISCHENSCHLAGER
an den Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten
betreffend Umfahrung Unken

Die Bürgeraktion für die Ortsumfahrung Unken richtete am 25. Jänner 1988 an den Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten folgendes Schreiben: "Wir möchten uns zunächst dafür bedanken, daß Sie am 20. November 1987 in Zell am See doch noch Zeit gefunden haben, uns mit unserem Anliegen, der Ortsumfahrung für Unken, B 312, anzuhören.

Wir wissen schon, daß diese Aussprache nicht in Ihrem Zeitplan vorgesehen war und sind daher besonders froh, daß Sie Verständnis für unsere Verkehrsprobleme gezeigt haben.

Mit dem Ergebnis der Aussprache, unsere Umfahrung aus Mitteln der geplanten Sonderfinanzierung zu bauen, sind wir der Realisierung doch ein gutes Stück näher gekommen.

Aus Pressemeldungen müssen wir aber doch immer wieder hören und lesen, daß die Umfahrung Unken nicht in der Sonderfinanzierung enthalten sein soll, obwohl Sie und auch Herr Landeshauptmann Dr. Haslauer dies in Zell am See doch ausdrücklich zugesagt haben.

Wir bitten Sie nochmals, doch die einzelnen Bauvorhaben, im besonderen die Abschnitte Lofer und Unken, im doch natürlich gegebenen Zusammenhang zu sehen und zu berücksichtigen. Getrennte Lösungen in zeitlich größerem Abstand sind sicher für unsere Bürger einfach nicht mehr zu verstehen und zu verkraften.

Wir bitten Sie nun nochmals, uns das Aussprachergebnis von Zell am See auch schriftlich zukommen zu lassen, und im speziellen die Aufnahme des Bauloses Unken in die vorgesehene Sonderfinanzierung mitzuteilen."

Aus diesem Grunde richten die unterfertigten Abgeordneten an den Herrn Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten die

- 2 -

A n f r a g e :

1. Ist es wahr, daß Sie Vertretern der Gemeinde Unken zugesagt haben, die Umfahung Unken aus Mitteln der geplanten Sonderfinanzierung zu bauen?
2. Wenn ja, wie erklären Sie sich Pressemeldungen, die Gegenteiliges berichten?
3. Werden Sie dafür eintreten, daß die Umfahung Unken aus der geplanten Sonderfinanzierung finanziert und im Zusammenhang mit der Umfahung Lofer gebaut wird?
4. Wann ist mit dem Baubeginn der Umfahung Unken zu rechnen?